



Daniel Hagemeyer

Mitglied des Landtags von Nordrhein-Westfalen

CDU

NRW Fraktion

Bericht aus dem Landtag in Düsseldorf

KiBiz in den Landtag eingebracht

Die Landesregierung hat rechtzeitig vor der Sommerpause den Gesetzentwurf zur Reform des Kinderbildungsgesetzes (KiBiz) in den Landtag eingebracht. 1,3 Milliarden Euro sollen jährlich und zusätzlich in die Kindertagesbetreuung investiert werden, rund eine Milliarde davon in die Qualität. Ebenso sollen Öffnungs- und Betreuungszeiten flexibilisiert werden. Mit der Platzausbaugarantie kann jeder notwendige zusätzliche Betreuungsplatz gebaut werden. Auch das weitere Jahr Beitragsfreiheit wird Familien entlasten.

Nordrhein-Westfalen strebt „schwarze Null“ an

Angesichts erwarteter geringerer Einnahmen plant die Landesregierung im Haushalt 2020 zunächst keine Schuldentilgung mehr ein. Es wird aber eine „schwarze Null“ ohne neue Schulden angepeilt. Laut Haushaltsentwurf 2020 sind bis 2023 keine Überschüsse mehr vorgesehen. NRW sitzt auf einem Schuldenberg von rund 145 Milliarden Euro.

Energiepolitische Leitlinien

Nach dem bundesweit vereinbarten Kohleausstieg will Nordrhein-Westfalen die Stromerzeugung aus Kohlekraftwerken bis 2030 um bis zu 70 Prozent reduzieren. NRW-Wirtschaftsminister Andreas Pinkwart (FDP) kündigte an, spätestens ab 2038 gänzlich auf Kohleverstromung zu verzichten.

Schöne Sommerferien!

*“Es gibt Wichtigeres im Leben, als beständig dessen Geschwindigkeit zu erhöhen.“
(Mahatma Gandhi)*

In diesem Sinne wünsche ich allen eine entschleunigte Sommerzeit!



Daniel Hagemeyer
Mitglied des Landtags NRW

Sommerfest der CDU-Landtagsfraktion

Bestes Wetter, gute Stimmung und interessante Gespräche unter Freunden kennzeichneten das diesjährige Sommerfest der CDU-Landtagsfraktion, das traditionell im Landtagsrestaurant und dessen Außengelände begangen wird.

Ministerpräsident Armin Laschet nahm sich Zeit für die Gäste—es lagen im Vorfeld über 1.000 Anmeldungen vor. Aus dem Kreis Warendorf nahmen einige politische Vertreter teil. Ulrich Bösel, Markus Höner und Stephan Ohlmeier nutzen mit Daniel Hagemeyer und Henning Rehbaum die Gelegenheit für ein gemeinsames Foto mit unserem Ministerpräsidenten Armin Laschet.



Im Landtag: Daniel Hagemeyer MdL, Platz des Landtags 1, 40221 Düsseldorf, Telefon: 0211 884 2744, Fax 0211 884 3346
Im Wahlkreisbüro: Stiftsbleiche 6, 48231 Warendorf, Telefon: 02581 52 99 939, Fax: 02581 52 99 889
Mail: daniel.hagemeyer@landtag.nrw.de



Daniel Hagemeyer

CDU

NRW Fraktion

Mitglied des Landtags von Nordrhein-Westfalen

Bürgermeisterkandidatin von CDU und FDP in Oelde

Mit der 49-jährigen Wadersloherin Karin Rodeheger schicken CDU und FDP in Oelde eine Teamplayerin mit klarer Linie ins Rennen um das Bürgermeisteramt. Als wichtige Schwerpunkte nannte sie Themen wie Umweltschutz, Mobilität und Digitalisierung, mit denen sie in den Wahlkampf ziehen möchte. Karin Rodeheger ist verwaltungserfahren und zur Zeit Erste Beigeordnete und Stadtkämmerin in Lippstadt.



„Gemeinsam verschieden sein“

Jahr für Jahr wird bei „Ahlen zeigt Flagge“ ein kunterbuntes Programm auf die Beine gestellt. Zum zehnjährigen Jubiläum würdigte Daniel Hagemeyer dieses Engagement mit einem Grußwort. Sein spezieller Dank galt Dietmar Zöller und innozial, der es von Beginn an immer wieder schafft, diese Veranstaltung zu organisieren. Motto 2019 war „Gemeinsam verschieden sein“.



Sommerfest des Kreises Warendorf mit Rudelsingen

Das diesjährige Sommerfest des Kreises Warendorf auf Haus Nottebeck trug den verheißungsvollen Titel „Wir singen“. Eingeladen waren diesmal Chöre aus dem gesamten Kreisgebiet.



Über 120 Gesangsgemeinschaften hatte Landrat Dr. Olaf Gericke auf seiner Einladungsliste stehen und fast



50 von ihnen waren mit Delegationen auf dem Sommerfest erschienen. Und weil Singen und Frohsinn bekanntlich die beste Medizin sind, traten am Ende des offiziellen Programms fast alle Gäste zum Rudelsingen an. Bekannte Melodien wie „Die Gedanken sind frei“ und „Kein schöner Land“ erschallten vielstimmig und bereiteten den Gästen eine kurzweilige Freude.



Daniel Hagemeyer

CDU

NRW Fraktion

Mitglied des Landtags von Nordrhein-Westfalen

Politischer Gedankenaustausch

Dass die NRW-Koalition ein Erfolgsmodell ist, stellte Ralph Brinkhaus, Fraktionsvorsitzender von CDU/CSU im Bundestag bei seinem Besuch in der Landtagsfraktion fest: „Hier wird gute, sachlich orientierte Politik für die Menschen umgesetzt.“

Auch bei vielen aktuellen Themen wie Klimawandel, Digitalisierung und E-Mobilität kann die CDU durchaus politische Erfolge darlegen—es hapert nur etwas an der Kommunikation darüber.

Zudem bleibt es die Aufgabe der CDU gerade als Volkspartei, in der Mitte der Gesellschaft Lösungen für politische Herausforderungen zu organisieren und die Menschen im Land auf diesem Weg mitzunehmen.

„Die Aufgabe einer Volkspartei ist es nicht, zu polarisieren, sondern zusammenzuführen“, führte der aus Gütersloh stammende Ralph Brinkhaus aus.



Straßenbaubeiträge (KAG)

- Durch eine Förderung des Landes werden Beitragszahler entlastet und die Mindereinnahmen der Kommunen kompensiert
- Die für die Kommunen ausfallenden Beiträge der Anlieger werden durch ein Förderprogramm des Landes ersetzt → 65 Mio. € jährlich, Möglichkeit zur überjährigen Bewirtschaftung des Haushaltstitels
- Nach Ablauf von 3 Jahren wird diese Regelung evaluiert

	<u>Bisherige Mustersatzung</u>	<u>Neue Staffelung</u>
Anliegerstraßen	50-80% (Fahrbahn und Radweg) 60-80% (Parkstreifen und Gehweg)	40%
Haupterschließungsstraße	30-60% (Fahrbahn und Radweg) 50-80% (Parkstreifen und Gehweg)	30%
Hauptverkehrsstraße	10-40% (Fahrbahn und Radweg) 50-80% (Parkstreifen und Gehweg)	10% (Fahrbahn und Radweg) 40% (Parkstreifen und Gehweg)
Hauptgeschäftsstraße	40-70% (Fahrbahn und Radweg) 60-80% (Parkstreifen und Gehweg)	35% (Fahrbahn und Radweg) 40% (Parkstreifen und Gehweg)

- Kommunen können die Förderung nur für beitragspflichtige Straßenbaumaßnahmen gemäß §8 KAG beantragen, die nach dem 01.01.2018 begonnen wurden (als Beginn der Maßnahme gilt der Ratsbeschluss)